

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

144 (25.5.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 144. Drittes Blatt.

Donnerstag, den 25. Mai

1905.

Bekanntmachung.

Nr. 10695. Bei der heute stattgehabten Neuwahl des Obmanns des geschäftsleitenden Vorstands der Stadtverordneten und eines Stellvertreters derselben wurden mit dreijähriger Amtsdauer gewählt:

als Obmann: Herr Stadtverordneter Dr. Robert Goldschmit,

als stellvertretender Obmann: Herr Stadtverordneter Karl Langh.

Die Wahllisten liegen vom 25. d. M. an während 8 Tagen im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, zu jedermanns Einsicht auf.

Etwasige Einsprachen oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großherzoglichen Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 24. Mai 1905.

Der Vorsitzende der Wahlkommission.

R. Baumeister.

Badische Handelsschule

Waldstrasse 35.

Neuer Kurs: 2. Juni.

Gründlichste Ausbildung. * * * *
Unentgeltliche Stellenvermittlung.

S. Frey.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Augustenstraße 37** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. August zu vermieten, und 1 Zimmer mit Küche auf 1. Juli oder später. Näheres daselbst.

*3.1. **Georg-Friedrichstraße 15** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern und Balkon auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*2.1. **Gottesauerstraße 15** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— **Grenzstraße 8** ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* **Herrenstraße 60**, gegenüber dem Erbgroß-Palais, ist eine 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Koch- und Leuchtgas auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. **Leffingstraße 27** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Schützenstraße 83** sind eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleichzeitig oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* **Werderstraße 33** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnungen

von 5 und 6 großen Zimmern in feiner, freier Lage mit Vor- und Hintergarten sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Redtenbacherstr. 23, 4. St.

Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

Beiertheim.

*2.1. In der **Augustastrasse 5** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Speicher, im 2. Stock auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten.

Laden zu vermieten.

— **Ecke Krieg- und Welshienstraße** ist ein schöner Laden, für Metzger und Wurstler sehr geeignet, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Körnerstraße 32, parterre.

Werkstätte zu vermieten.

*3.1. **Georg-Friedrichstraße 15** ist eine schöne, helle Werkstätte mit oder ohne Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Junges Ehepaar sucht eine schöne 4 Zimmer-Wohnung,

möglichst im Zentrum der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer in ruhiger, freier Lage sind mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Redtenbacherstraße 23, 4. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau, 1 Treppe hoch.

* Ein freundliches Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Auch können noch 2-3 Herren an einem guten Mittag- u. Abend-tisch teilnehmen. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stock links.

Amalienstraße 11

ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. *

Leopoldstraße 29,

3. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. *

Sirichstraße 22

ist im 3. Stock des Vorderhauses ein großes, freundlich möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock des Vorderhauses. *

20 000—25 000 Mk.

anzuleihen von Privatmann auf 1. Juli oder später. Gesuche befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4209. *

Mk. 50 000.—

zu 4% Zins, zehn Jahre fest, auf I. Hypothek per sofort zu vergeben. Näheres durch

Ludwig Somburger,
Steinstraße 23.

500 Mark

gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4219 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

4000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% — 77% der Schätzung — per sofort aufzunehmen gesucht. Das Haus ist neu erbaut und ganz vermietet. Zinszahlung erfolgt stets pünktlich. Offerten unter Nr. 4221 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

18 000—20 000 Mk.

auf neu erbautes Haus in der Nähe der Gutenberg-schule als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 4208 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. *

Kapital-Gesuch.

* **17 000 Mark** als II. Hypothek zu 5% — 77% der Schätzung — auf ein neues, ganz vermietetes Haus der Weststadt per sofort oder 1. Juli von pünktlichstem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Respektanten belieben Offerten unter Nr. 4214 an das Kontor des Tagblattes einzufenden.

Wer würde

gegen Sicherheit und monatliche Rückzahlung einer Dame mit einem Darlehen von **100—150 Mark** aus momentaner Not helfen? Offerten unter Chiffre **L. S. 100** hauptpostlagernd hier erbeten. *

Dienst-Antrag.

*2.1. Zum sofortigen Eintritt wird ein älteres Kindermädchen oder eine alleinstehende Frau zu 3 Kindern von 7, 4 und 2 1/2 Jahren gesucht. Näheres Markgrafenstraße 49, Wirtschaft.

W 2.1. Ein Zimmermädchen,

welches nähen und bügeln kann, findet bei kleiner Familie gut bezahlte Stelle. Näheres in **Wolfsarth's** Bureau, Adlerstraße 39.

Mädchen-Gesuch.

Ein geistes besseres Mädchen von gediegener Charakter, welches einer besseren bürgerlichen Klasse selbständig vorstehen kann, wird auf 1. Juli oder später zu kleiner Familie in Dienst gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen und die auf dauernde Stellung reflektieren, mögen sich melden. Zweites Mädchen vorhanden. Offerten wollen unter Nr. 4207 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Herrschaftsköchinnen,

sowie Mädchen, welche gut kochen können, finden hier und auswärts gute Stellen. Näheres Hirschstraße 28 II.

Lehrmädchen

aus guter Familie gegen sofortige Vergütung per Tag gesucht.

S. Krämer, Kaiserstraße 30.

Monatsfrau.

* Gesucht wird eine jüngere Frau oder ein Mädchen: Gartenstraße 40, 2. Stock.

T. Putzfrauen und Spülfrauen

finden Tagesstellen in großen Hotels und Restaurants hier durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. 3.1.

Zwei Putzfrauen

zum Reinigen eines Hauses werden für sofort gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 112, 1. Stock.

Putzfrau,

eine saubere, gesucht: Lauterbergstraße 2, 3. Stock.

Brotfrau-Gesuch.

Eine saubere Frau wird zum Backen im westlichen Stadtteil gesucht. Näheres Kaiserstraße 49 im Laden.

Schneider

auf Großstück (Gehrod) und auf Tag sucht
* J. Kövar, Herrenstraße 16.

D. Sofort gesucht:

1 tüchtiger Küchenchef, Jahresstelle, 150 M. per Monat, 2 Buffetdamen, 2 Anführerinnen fürs Buffet, 2 hübsche Kellnerinnen, 1 junger Kellner, gute Saisonstelle, 2 tüchtige Aides, Gehalt 70-80 M.
* Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

T. Stellen finden:

Hotelfürsorgen, Koch, junge Kellner, Hotelzimmermädchen, Buffetdamen, Haus- und Küchenmädchen durch K. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Hausbursche,

solider, tüchtiger Mensch, der auf dauernde Stellung reflektiert und radfahren kann, per 1. Juni gegen gute Bezahlung gesucht. Sonntags frei. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Pausbursche

mit guten Beugnissen gesucht.
* Carl Philippson, Erbprinzenstr. 28.

Filiale-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau würde gerne eine Filiale übernehmen. Kaution kann etwas gestellt werden. Offerten unter Nr. 4212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Küfer

achtbarer Eltern, 18 Jahre alt, sucht Beschäftigung als Küfer in einer Brauerei oder Weinhandlung. Zu erfragen Rankestraße 22, 3. Stock rechts.

Für Malermeister.

2.1. Zur Eintragung der Bücher, Aufstellung und Ausfertigung von Baurechnungen etc. empfiehlt sich ein darin gewandter Kaufmann. Gest. Offerten befristet unter Nr. 4218 das Kontor des Tagblattes.

Rohrstühle

werden billig und dauerhaft geflochten bei Frau Dimpfel, Stuhlflechterin, Hirschstraße 81, Hinterhaus im 1. Stock. Postkarte genügt.

Vorhänge! Vorhänge!

* Gewaschene Tüll- und Spachtel-Vorhänge von 3-4 Meter Länge werden gestärkt und gespannt zu 70 Pfg. das Paar, in crème oder weiß, bei unübertroffener Herstellung im Gardinen-Spanngeschäft von Durst, Turmstraße 7 d, 1 Treppe hoch (Café Bauer).

Umzugsgelegenheit.

* Ende Juni geht ein leerer Möbelwagen nach Heidelberg. Ein Umzug könnte billigt mitbefördert werden. Näheres Berderstraße 11, parterre.

Ein Gut verkauft

bei der am Montag stattgefundenen Ing.-Versammlung im Schrempf, Saal III. Um Austausch wird gebeten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock. *2.1.

Jagdhund entlaufen,

deutscher, kurzhaarig, einfarbig, dunkelbraun, schwerer Schlag, Gravierung auf dem Halsband. Abzuliefern gegen hohe Belohnung: Kaiserstraße 197, 3. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

* Im südwestlichen Stadtteil ist ein 5 stöckiges Haus mit 4 Zimmerwohnungen, Einfahrt, Hof und Garten, weit unter Selbstkostenpreis zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 4218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

1 einfaches, aufgerichtetes Bett mit Kopfkissenmatratze, 1 Bettstatt mit Koffin und Bett, 1 Waschkommode, 1 Säulenwagen und 1 Tisch. Ansehen bis 9 Uhr morgens und von 1-3 Uhr nachmittags. Näheres im Kontor des Tagblattes.

4.1. Zu verkaufen sind 2 gute Rastatter Herde 14 M., 1 Kopierpresse mit Tisch 10 M., 1 Stuhl 10 M., 1 polierte Bettstätte mit Koffin, Matratze und Keilkissen 40 M., 1 großer Schimmerstisch 18 M., 1 polierte Kinderbettlade mit Koffin, Matratze und Keilkissen 45 M.: Schwannstraße 20 II.

Ein älteres Klavier,

für Anfänger oder für aufs Land passend, ist um 20 M. zu verkaufen: Durlacher Allee 27 a, parterre rechts.

Billig zu verkaufen:

Küchenschrank, neu, 2 Gabelstangen, 1 fein polierter Tisch, 1 Papageierkäfig. Näheres Wintersstraße 40 im 4. Stock, von 12-2 Uhr und nach 6 Uhr.

Ladeneinrichtung

mit 50 Schubladen für Spezereigeschäft, u. eine Ladeneinrichtung für Flaschenweinhandlung, 1 große Kirmatafel in 2 Teilen, 1 Kugelfassbrenner, einige 100 Cigarrenstücken, 1 Musterhandkoffer sind zu verkaufen: Bahnhofstraße 4.

Ladeneinrichtung

für eine Spezereihandlung, fast noch neu, ist wegen Geschäftsaufgabe bill. zu verkaufen: Sofienstr. 56 im Laden.

Neues Kleid zu verkaufen.

* Wegen Trauerfall ist ein neues Kleid, blau, für mittlere Figur passend, sehr hübsch gemacht, für M. 25.- (Halbe des Anschaffungspreises) zu verkaufen: Kurvenstraße 6 II.

Ein gut erhaltener Kinderwagen mit Verdeck ist billig zu verkaufen: Bernhardtstraße 19, 3. Stock links.

Fahrrad,

gebraucht, aber so gut wie neu, ist äußerst billig zu verkaufen bei

Bernh. Müller, Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stock.

Damenrad,

gebrauchtes, billig zu verkaufen: Bürgerstraße 21.

Ein Damen-Fahrrad

(Abler-System), noch sehr wenig gebraucht und gut erhalten, ist wegen Aufgabe des Fahrens preiswert zu verkaufen. Ansehen zwischen 11-1 Uhr. Näheres Waldstraße 6 im 1. Stock.

Motor-Zweirad,

Opel, gut funktionierend, mit neuem Akkumulator, 2 Pfdtr., ist wegen Aufgabe des Fahrens äußerst billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stock.

Ein Anhängewagen

an ein Zweirad, leicht gehend, für ein Spezerei-, Flaschenbiergeschäft etc. sehr geeignet, kann auch zum Mitfahren einer Person benutzt werden, da noch ein Sitz dazu vorhanden ist, ist wegzugswegen billig zu verkaufen. Näheres bei

Georg Heberle, Sofienstraße 56.

Zu verkaufen.

* Ein zweiflügeliger Sportwagen, 1 gebrauchte Bettstelle mit Koffin und 1 Kinderstühlchen, verstellbar, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 18 im 5. Stock links.

Zu verkaufen.

* Ein Armschild, ein Speisebehälter, ein Brennbehälter, div. Käseglöcken, Tüten und Ventel, sowie sonstiges für Spezereihandlungen sind wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen bei

Georg Heberle, Sofienstraße 56 (Laden).

Abbruch.

*2.1. 15 000 - 20 000 gute alte Backsteine, a Tausend 10 M., hat abzugeben
Christian Fleck, Maurermeister, Dorfstraße 4.

Abnehmer

großflächiger Garten-Erdbeeren gesucht. Offerten unter Nr. 4220 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

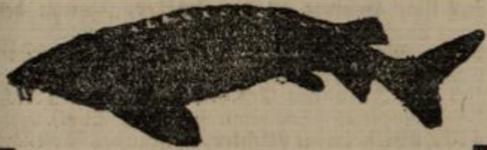
Biskuits

Gefüllte Schuhsohlen:
Peter Rosegger.
Japanrollen.
Champignons.
Eisfischen.
Erdbeerminscheln.
Leibnis-Süßholz.
Füllhüppchen.
Fantasie-Waffeln.
Theefischen.
Krautmandeln.
Franziskaner Makronen.
Schokolade-Waffeln.
Lorne-
und viele andere Sorten
empfiehlt, frisch eingetroffen,
C. Cartharius,
Karlstraße 13 a, Telephon 1213,
gegenüber dem Palais Prinz Max.



**Bordeaux,
Burgunder**
von Mk. 1.15
per Flasche an
empfiehlt
K. Baumann,
Akademiestr. 20.

Schweizinger Tafelspargeln
per Pfd. 40 $\%$, ausgesuchte 50 $\%$
empfiehlt
C. Cartharius,
Karlsruhe 13 a, Telephon 1213,
* gegenüber dem Palais Prinz Max.



Jean Kissel,
H. L. Beck's Nachf.,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfiehlt täglich eintreffend:
**holl. Schellfische, Kabeljau,
Rotzungen, Seezungen,
Turbot (Steinbutt), Hechte,
Lachsforellen, Blaufelchen,
Rheinfalm.**
**Franzöf. Poularden, junge
Gänse, Hahnen, Tauben.**
**Neue Matjes-Heringe, neue
Sommer-Malta-Kartoffeln.**
Ia Spargeln
(Schweizinger und Pfälzer).

Pianomagazin
H. Maurer,
Grossherzogl. Hoflieferant,
übernimmt 13.1.
Stimmen und Reparaturen.
Prompte fachmännische Bedienung.
Tadellose Ausführung. — Mässige Preise.

Zur Germania,
Belfortstraße 13.
Heute Donnerstag Schlachttag,
wozu freundlichst einladet
Fr. Zwendinger.
[3] III.

Atelier
für Damenschneiderei.
Sorgfältige u. pünktliche Arbeit.
Mässige Preise.
Ia Referenzen,
auch aus aristokratischen
Kreisen.
Ludwig-Wilhelmstr. 3 III rechts.

Karlsruher Liederkranz.
1841.
Donnerstag, den 25. Mai, abends
präcis 1/9 Uhr,
Probe.
Nach derselben Besprechung „Sänger-
Ausflug“ betreffend, daher pünktliches und
zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.

Grossherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.
Donnerstag, den 25. Mai 1905.
56. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B
(gelbe Abonnementskarten).
Die Herren Söhne.
Volksstück in 3 Akten von Oskar Walther
und Leo Stein.
Leiter der Aufführung: Dir. Osvald Hande.
Personen:
Friedrich Rommel, Hof-
schlächter . . . *)
Johanna, seine Frau . . . Y. Rachel-Bender.
Wilhelm, beider Sohn . . . Hans Illiger.
Gusti, Rommels Nichte und
Münbel . . . Alwine Müller.
Gimpfern, Rittergutsbesitzer
u. Landtagsabgeordneter . . . W. Wassermann.
Rudolf, sein Sohn . . . Siegfried Heimgel.
Ränge, Weinbändler . . . Wilhelm Kempf.
Lotte, seine Frau . . . Marie Wolff.
Else, beider Tochter . . . Maria Genter.
Röschen Gimmer . . . Luise Stolze.
Jettchen, Ladenmädchen bei
Rommel . . . Julie Schwarz.
Yerome, Diener bei Gimpfern . . . Herrn. Benedict.
Schlächtergesellen . . . Emil Hunkler zc.
Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.
*) Friedrich Rommel: **Hugo Gasterl**
vom Berliner Theater als Gast.
Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.
Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 9 Uhr.
Kasseneröffnung: 1/2 7 Uhr.
Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—,
Sperrst. I. Abt. M. 4.— usw.

Schwarzwaldverein.
(Sektion Karlsruhe.)
Donnerstag, den 25. Mai 1905
Vereinsabend.
im Moninger (Konkordiasaal).
Vortrag: „Reisebilder aus dem Orient.“

Färberei Prinz.
Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mässige Preise.

Grossherzogliches Hoftheater.
Freitag, den 26. Mai. **59. Abonnements-**
Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-
mentskarten). **Hoffmanns Erzählungen.**
Phantastische Oper in 3 Akten, einem Vor-
und Nachspiel mit Benützung der E. Th. A. Hoff-
mannschen Novellen von Jules Barbier. Musik
von Jacques Offenbach. Anfang 7 Uhr. Ende
1/2 10 Uhr.
Samstag, den 27. Mai. **57. Abonnements-**
Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-
mentskarten). **Don Karlos.** Trauerspiel
in 5 Akten von Schiller. Anfang halb 7 Uhr.
Ende 1/2 11 Uhr.
Sonntag, den 28. Mai. **58. Abonnements-**
Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-
mentskarten). **Wilhelm Tell.** Schauspiel
in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.
Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Eintrittspreise:
am 25., 26. und 28. Mai Balkon I. Abt. 5 M.,
Sperrst. I. Abt. 4 M.
am 27. Mai Balkon I. Abt. 4 M., Sperrst. I. Abt.
3 M.

Theater in Baden.
Freitag, den 26. Mai. **34. Abonnements-**
Vorstellung. Neu einstudiert: **Der Biblio-**
thekar. Schwank in 4 Akten von G. von
Mosser. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Nach der durch das Untersuchungsamt an dem
hygienischen Institut der Universität Freiburg vor-
genommenen bakteriologischen Untersuchung ist die
Befürchtung, daß die in Offenburg unter verdäch-
tigen Erscheinungen gestorbenen Frauen Hoyer und
Kümmerlin an epidemischer Genickstarre erkrankt
waren, ausgeschlossen. Die Untersuchung hat
ergeben, daß der Krankheitserreger der epidemischen
Genickstarre, der Diplococcus intracellularis, nicht
vorhanden war. (Karlsru. Stg.)

Während der lehtjährigen Reisezeit ist mehrfach
darüber geklagt worden, daß Reisende die freien Sitz-
plätze in den Eisenbahnwagen mit Handgepäck be-
legten, um den Anschein zu erwecken, daß diese
Plätze besetzt seien, um dadurch andere Reisende aus
den Wagenabteilungen fernzuhalten. Die Eisenbahn-
verwaltung hat deshalb auch dieses Jahr das Dienst-
personal angewiesen, gegen diese Unsitte, unter der
das übrige reisende Publikum zu leiden hat, einzus-
chreiten und die Freihaltung nicht besetzter Sitzplätze
stetig zu überwachen. (Karlsru. Stg.)

**Beförderung von Arzneimitteln mit der
Bahn.** Für die regelmässige Beförderung von Arz-
neimitteln nach bestimmten, nicht mehr als 25 Kilo-
meter vom Versandort entfernten Stationen, an
denen keine Apotheke vorhanden ist, werden ab
1. Juni l. J. im Bereiche der badischen Staats-
eisenbahnen wesentliche Erleichterungen zunächst ver-
suchsweise eingeführt.

Die Arzneimittel sind in dauerhaften, handlichen
und gut schließenden Kästen zu verpacken; sie dürfen
mit Inhalt höchstens 10 Kilogramm schwer sein.
Sofern für die Hin- und Rückbeförderung der Arz-
neikisten nicht im voraus ein bestimmter Zug ver-
einbart ist, findet die Beförderung mit dem nächsten
auf der Bestimmungsstation haltenden Personen-
oder Güterzüge statt. Die Auslieferung der gefüllten
Arzneikisten kann bis zum Zugabgang erfolgen.
Eisenbahnseitige Abfertigungen durch Beigabe von Be-
gleitpapieren usw. erfolgt nicht.

Die Gebühr für die Beförderung der gefüllten
Arzneikisten und die Rückbeförderung der leeren
oder nur mit leeren Arzneigeßäßen und Rezepten
gefüllten Kästen beträgt für den Kalendermonat und
für jede Empfangsstation 3 Mark. (Karlsru. Stg.)

(Aus der Karlsruher Zeitung).

Hofbericht.

Karlsruhe, den 24. Mai.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag den Ministerialrat Dr. Böhm zu längerem Vortrag. Darnach meldeten sich folgende Offiziere: Major von Mutius im großen Generalstab, kommandiert zur Dienstleistung beim Generalstab der V. Armeeinspektion, ferner Oberst Stöcker, Kommandeur des Infanterie-Regiments Graf Barfuß (4. Westfälischen) Nr. 17, und Major Wenzel, bisher im Generalstab der 28. Division, verfehlt in den Generalstab des VI. Armeekorps.

Mittags 1/2 Uhr erhielten die höchsten Herrschaften den Besuch Ihrer königlichen Hoheit der Erbgroßherzogin mit Ihren königlichen Hoheiten dem Erbgroßherzog und der Erbgroßherzogin von Luxemburg.

Seine königliche Hoheit der Großherzog hörte nachmittags und abends die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 2. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, die folgenden Auszeichnungen zu verleihen, und zwar:

- a. das Kommandeurkreuz I. Klasse des Ordens vom Röhrling... b. das Ritterkreuz I. Klasse desselben Ordens... c. das Ritterkreuz II. Klasse desselben Ordens... d. die kleine goldene Verdienstmedaille... e. die silberne Verdienstmedaille...

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 18. Mai ds. J. gnädigst bewogen gefunden, dem königlich Preussischen Major von Mutius im großen Generalstab, kommandiert zur Dienstleistung beim Generalstab der V. Armeeinspektion, das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Röhrling zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 22. Mai ds. J. gnädigst geruht, dem Fortmeister Freiherrn August von Teufel in Freiburg den Titel Forstrat zu verleihen.

Mit Entschließung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 15. Mai ds. J. wurde den Postassistenten Karl Sprengel in Freiburg i. B. und August Glanzmann in Neustadt i. Schw. der Titel Postsekretär verliehen.

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im aktiven Seere.

Solff, Oberlt. im Bad. Fuhrart.-Regt. Nr. 14, in das Fuhrart.-Regt. von Linger (Ostpreuß.) Nr. 1 verfehlt.

Im Beurlaubtenstande.

Befördert:

zu Lt. der Ref.:

- die Bijefeldweibel bezw. Bijewachtmeyer: Henke (Braunschweig), des 5. Bad. Inf.-Regts. Nr. 113; Schneider (Rastatt), des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114; Richard (Karlsruhe), des 8. Bad. Inf.-Regts. Nr. 169; Greifer (Rastatt), des Inf.-Regts. von Lützow (1. Rhein.) Nr. 25; Bühne (Freiburg), Rappenecker (Offenburg) des 4. Bad. Feldart.-Regts. Nr. 66.

Abschiedsbewilligungen.

Im Beurlaubtenstande.

- Gießen (Mannheim), Hauptm. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots, diesem mit der Erlaubnis zum Tragen seiner bisherigen Uniform; Schmitt (Freiburg), (Karlsruhe), Oberlt. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots; Wolf (Offenburg), Oberlt. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots;

Scheller (Stodach), Oberlt. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots;

Seyn (Stodach), Oberlt. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots;

Führ. v. Red (Karlsruhe), Oberlt. der Landw.-Feldart. 2. Aufgebots;

Scherer (Heidelberg), Lt. der Landw.-Fuhrart. 1. Aufgebots — der Abschied bewilligt.

Im Sanitätskorps.

Dr. Mohr, Assst.-Arzt beim Inf.-Regt. Herzog Ferdinand von Braunschweig (8. Westfäl.) Nr. 57, zum 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14;

Müllhausen, Assst.-Arzt beim Inf.-Regt. Herzog Ferdinand von Braunschweig (8. Westfäl.) Nr. 57, zum 1. Bad. Leib-Drig.-Regt. Nr. 20 — verfehlt.

Befördert:

zu Oberärzten:

Dr. Nade (Heidelberg), Assst.-Arzt der Ref., Dr. Gierke (Freiburg), Assst.-Arzt der Ref., Dr. Ulrich (Lörrach), Assst.-Arzt der Ref., Dr. Kall (Mannheim), Assst.-Arzt der Landw. 1. Aufgebots;

Dr. Bobert (Donauerschingen), Assst.-Arzt der Landw. 1. Aufgebots.

Der Abschied bewilligt:

Dr. Führ. v. Babo (Karlsruhe), Stabsarzt der Landw. 1. Aufgebots;

Dr. Wolff (Karlsruhe), Oberarzt der Landw. 1. Aufgebots — diesen mit der Erlaubnis zum Tragen ihrer bisherigen Uniform —

Dr. Wolf (Heidelberg), Dr. Mayer (Lörrach), Oberärzte der Landw. 1. Aufgebots;

Dr. Meiß (Heidelberg), Oberarzt der Landw. 2. Aufgebots.

Verlustliste

der kaiserlichen Schutztruppe für Südwestafrika bei den Kämpfen gegen die aufständischen Eingeborenen.

An Typhus gestorben:

auf Krankensammelstelle Kubub:

Reiter Max Motschenbacher, früher im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110, am 27. April;

auf Signalstation 86:

Reiter Heinrich Seiler, früher im Inf.-Regt. von Lützow (1. Rhein.) Nr. 25, am 3. Mai.

Karlsruhe, 23. Mai.

Mit Rücksicht auf die in der Zeit vom 29. Juni bis 4. Juli ds. J. in München stattfindende Wanderausstellung der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft, die voransichtlich auch aus den zum 2. badischen Reichstagswahlkreis gehörigen Bezirken zahlreichen Besuch erhalten wird, ist die Ersatzwahl eines Reichstagsabgeordneten für den verstorbenen Posthalter Faller auf Freitag den 7. Juni verlegt worden.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 23. Mai. Friedrich Löffel von Durlach, Metzger allda, mit Friedrike Lehmann von Stuttgart. Ludwig Moses von hier, Schlosser hier, mit Katharina Pfirrmann von Wörth. Karl Heilmann von Donauerschingen, Bahnarbeiter hier, mit Rosalia Schod von Hausach. Emil Ueberle von Leopoldshafen, Friseur hier, mit Elisabetha Kunklin von hier. Karl Holweg von hier, Tapezier hier, mit Anna Hoch von hier. Josef Mehger von Binzenhofen, Zapfbinsche hier, mit Anna Lamsche von Eppingen. Frau Gerstenhauer von Obernissa, Schreinermeister hier, mit Karoline Kempp von Eppingen. Karl Scheuerrflug von hier, Malermeister hier, mit Frieda Maag von hier. Otto Holzhausen von Sternhof, Ingenieur in Stettin, mit Frieda Hammer von hier. Johann Büchner von Reilingen, Bahnarbeiter hier, mit Maria Prestel von Weiber.

Geburten:

- 18. Mai. Hugo Johann, Vater Emil Zülz, Briefträger. 19. " Julius, Vater Nathan Heinemann, Bäckermeister. 19. " Martha, Vater Wilhelm Schnell, Eisen-dreher.

- 20. Mai. Hildegard Frieda Emma, Vater Friedrich Bopp, Schreiner. 20. " Elvira Elisabeth Emma, Vater Hermann Danzmann, Trompeter. 21. " Erna, Vater Valentin Ell, Bahnarbeiter. 23. " Anna Elise, Vater Franz Kienbacher, Metalldreher. 23. " Erich Richard Heinrich, Vater Christian Bachmann, Kaufmann. 23. " Wilhelm Ludwig, Vater Friedrich Räuber, städt. Verwaltungsassistent. 24. " Karl Friedrich, Vater Friedrich Winterle, Schmied.

Todesfälle:

- 22. Mai. Jakobina Schleicher, alt 75 Jahre, Witwe des Rechnungsrats August Schleicher. 23. " Hedwig Rammelmeier, alt 41 Jahre, Ehefrau des Tapeziers Oskar Rammelmeier. 23. " Wilhelm Köhlin, Baumeister, ein Ehemann, alt 59 Jahre. 24. " Alois Harber, Mesner, ein Ehemann, alt 61 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Donnerstag, den 25. Mai 1905:

- 1/2 11 Uhr. Wilhelm Köhlin, Baumeister (Georg-Friedrichstraße 32, 2. Stock). 1/2 2 Uhr. Hedwig Rammelmeier, Ehefrau des Tapeziers (Waldhornstraße 30, 4. Stock). 2 Uhr. Magdalena Karle, Ehefrau des Schneidermeisters (Waldstraße 50, Hinterhaus, 2. Stock). 1/2 3 Uhr. Jakobina Schleicher, Witwe des Rechnungsrats (Schützenstraße 17, 2. Stock). 4 Uhr. Wilhelmine Richter, Ehefrau des Professors (Hübischstraße 26, 1. Stock).

Polizeibericht.

Karlsruhe, 24. Mai.

Wegen Diebstahl wurde ein verh. Posamentiergehilfe aus Schlettau angezeigt, der seit 3 Monaten hier in Stellung war und während dieser Zeit seinem Arbeitgeber Waren und Werkzeug im Gesamtwerte von etwa 40 M. entwendete. Die 31 Jahre alte Dienstmagd aus Königsbrunn, deren 3 Monate altes Kind am 10. d. M. angeblich von einem 12 Jahre alten Knaben, verhehentlich Schwefelsäure zu trinken bekam, infolgedessen es gestorben ist, ist durch Beweismittel und eigenem Geständnis überführt, daß sie ihrem Kinde, in der Absicht es zu töten, selbst die Schwefelsäure zu trinken gab. Die Täterin wurde verhaftet. Gestern abend, kurz nach 8 Uhr, sprang ein Hund (schwarzer Spitzer) Ecke Kaiser- und Herrenstraße unter einen von Durlach kommenden Straßenbahnwagen und wurde von der Schutzvorrichtung totgedrückt. Den Wagenführer soll kein Verbrechen treffen, da der Hund von der Seite unter den Wagen geriet. Der Besitzer des Hundes ist zur Zeit nicht bekannt. In der Nacht vom 23./24. d. M. erlitt ein dem Arbeiterstande angehöriger Mann in dem um 11:00 Uhr von Pforzheim hier ankommenden Personenzug einen Schlaganfall, so daß er bei seiner Ankunft hier noch vollständig bewusstlos war. Derselbe wurde von dem Schutzmann am Bahnhof und einem Bahnarbeiter mittelst Krankenfahrstuhls in das städtische Krankenhaus verbracht. Die Persönlichkeit konnte infolge der Bewußtlosigkeit noch nicht festgestellt werden.

Gold, Silber und Banknoten vom 23. Mai 1905.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, 20 do. halbe, Oesterr. fl. 8 St., do. Kr. 20 St., Gold-Dollars, Neue Russ. Imper., Gold al marco, Ganz f. Scheidegold, Hochhaltiges Silber, Amerikanische Noten, Amerikanische Noten (Doll. 5-1000) per Doll., (Doll. 1-2) per Doll., Belg. Noten, Engl. Noten, Franz. Noten, Holländ. Noten, Italien. Noten, Oest.-Ung. Noten, Russische Noten, do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl., Schweiz. Noten. Sub-columns: Brief, Geld.

[4] III.

Gerichtszeitung.

№ Karlsruhe, 23. Mai.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Ellert.
Vertreter der Größh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Die Verurteilung der Emaillense Emilie Reifner aus Engelsbrand, die das Schöffengericht Pforzheim wegen Verleumdung zu 30 M Geldstrafe verurteilt, wies der Gerichtshof als unbegründet zurück. — Gleichfalls verworfen wurde die Verurteilung des Landwirts Valentin Hasfeld aus Rheinhausen. Diefen Angeklagten hatte das Schöffengericht Pforzheim wegen Körperverletzung mit 6 Wochen Gefängnis bestraft.

In einem Pforzheimer Blatte ließ der Kaufmann Max Falkenberg in Berlin ein Inserat erscheinen, in dem er ein Mittel zur Rettung von Trunksucht anpries. Durch diese Angelegenheit hat sich Falkenberg der Verletzung des § 143 A. St. G. B., der die Ausübung der Heilkunde als Nebenberuf unterliegt, schuldig gemacht und war deshalb vom Schöffengericht Pforzheim zu 100 M Geldstrafe verurteilt worden. Gegen diese Entscheidung legte der Angeklagte Berufung ein, die aber die Strafkammer kostenfällig verworf.

Im Monat Dezember entwendete die Wäscherin Christiane Kälber aus Pforzheim in dem Hause östliche Karl-Friedrichstraße 60 a der Ehefrau des Bäckers Philipp Busch an nicht mehr feststellbaren Tagen etwa 30 Stück Äpfel im Werte von 70 M und einen Eimer im Werte von 80 M. Die Angeklagte war geständig; sie würde bei der Frau Busch wöchentlich 1 bis 2 mal als Wäscherin beschäftigt und hatte sich bei passenden Gelegenheiten die genannten Gegenstände angeeignet. Der Gerichtshof wies die geringen Werte des Entwendeten gegen die Angeklagte auf 3 Monate Gefängnis erkennen, da sie wegen Diebstahls schon wiederholt vorbestraft war.

Wegen Vernachlässigung der schuldigen Pflege seiner Mutter hatte das Schöffengericht Pforzheim den Schlosser Georg Ludwig Stürzinger aus Pforzheim mit 8 Tagen Haft bestraft. Der Angeklagte leistete seiner Mutter keinen Unterhaltungsbeitrag, obwohl er dazu im Stande war, so daß die Hilfe der Armenverwaltung Pforzheim in Anspruch genommen werden mußte. Gegen das schöffengerichtliche Urteil appellierten sowohl die Größh. Staatsanwaltschaft wie Stürzinger an die Strafkammer. Diese verworf die Berufung des Angeklagten, gab dagegen der Berufung der Staatsanwaltschaft statt, indem sie die Strafe auf 10 Tage Haft erhöhte.

Die Anklage gegen den in Pforzheim wohnhaften Fuhrmann Gottlieb Jäger aus Gunglheim wegen Verleumdung und Uebertretung der Straßenpolizeiordnung gelangte nicht zur Verhandlung.

Unter der Beschuldigung des Diebstahls, Betrugs und der Urkundenfälschung stand die Ehefrau Caroline Glauß geb. Haas aus Kleinsiedlingen vor Gericht. Dieser Anklage lag folgender Tatbestand zu Grunde: die Angeklagte hatte sich am 23. März l. J. zu Pforzheim in die Wohnung des Juristen Wilhelm Glauner, Bleichstraße 105, Eingang verhaftet und dort aus einem unverschlossenen Koffer ein dem Glauner gehörendes Sparkassenbuch der Stadt Pforzheim entwendet. Von dieser Summe erhob sie bei der Sparkasse 500 M und quittierte deren Empfang auf den Namen der Ehefrau Friederike Glauner. Einhundert Mark von diesem Gelde verbrauchte die Glauß für sich und 200 M schickte sie ihrem in Freiburg wohnenden Vater. Die weiteren zwei Hunderts Markscheine sowie das Sparkassenbuch will sie aus Furcht vor Entdeckung in ihrem Ofen verbrannt haben. Die Angeklagte wohnte im gleichen Hause und im gleichen Stockwerke mit den Bestohlenen. Sie kam oft in die Wohnung der Glauner'schen Eheleute und pflegte in Abwesenheit derselben Rind zu hüten. Dadurch erlangte sie Kenntnis von der Existenz des Sparkassenbuchs und dessen Aufbewahrungsort. Die 500 M sind von den Angeklagten der Glauß den Bestohlenen inzwischen ersetzt worden. Das heute gegen die Angeklagte ersassene Urteil lautete auf 6 Monate Gefängnis.

Schiffenachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Witgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)
Angekommen am 23. Mai: "Wittensberg" in Lissabon, "Hohentoller" in Marseille, "Koon" in Hongkong, "Sachsen" in Genoa, "Bremen" in New-York, "Kronprinz Wilhelm" in New-York; am 24. Mai: "Kaiser Wilhelm II." in Bremerhaven.
Passiert am 23. Mai: "Barbarossa" Sicily, "Wittensberg" Lizard.
Abgegangen am 23. Mai: "Prinz Gisel Friedrich" von Genoa; am 24. Mai: "Prinzess Alice" von New-York.

Telegraphische Kursberichte.

24. Mai 1905.

New-York.

Table with 2 columns: Name (e.g., Atchis-Topoka, Canada Pacific) and Price.

Wien (Vorbörse).

Table with 2 columns: Name (e.g., Kreditactien, Staatsbahn) and Price.

London (Anfang).

Table with 2 columns: Name (e.g., Debeers, Chartered) and Price.

Berlin (Anfang).

Table with 2 columns: Name (e.g., Kreditactien, Disconto-Commandit) and Price.

Paris (Anfang).

Table with 2 columns: Name (e.g., 3% Rente, 4% Italiener) and Price.

Frankfurt (Anfang).

Table with 2 columns: Name (e.g., Kreditactien, Staatsbahn) and Price.

Karlsruher Stadtanleihen.

Table with 2 columns: Name (e.g., 4% v. 1900 kdb., ab 1905) and Price.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

Table with 2 columns: Name (e.g., 4% Baden 1901, 3 1/2% abgest.) and Price.

Table with 2 columns: Name (e.g., 4% Rhein. Hyp.-Pfdbr., 3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.) and Price.

Frankfurt (Nachbörse).

Table with 2 columns: Name (e.g., Kreditactien, Disconto-Commandit) and Price.

Berlin (Schluss).

Table with 2 columns: Name (e.g., 3 1/2% Reichs-Anleihe, 3% Preuss. Consols) and Price.

Berlin (Nachbörse).

Table with 2 columns: Name (e.g., Kreditactien, Berliner Handelsges.) and Price.

Paris (Schluss).

Table with 2 columns: Name (e.g., 3% Rente, 4% Italiener) and Price.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Table with 2 columns: Name (e.g., Wechsel Amsterdam, London, Paris) and Price.

Table with 2 columns: Name (e.g., Laurahütte, Gelsenkirchener) and Price.

Table with 2 columns: Name (e.g., 4% Rhein. Hyp.-Pfdbr., 3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.) and Price.

Die Börse eröffnete mit ansehnlicher Steigerung in Montauwerten. Banken etwas besser. Fonds nicht einheitlich, heimische fest.

Frankfurt (Abendbörse).

Table with 2 columns: Name (e.g., Kreditactien, Disconto-Commandit) and Price.

Reste

VON **Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Waschestoffen, Wollmousseline, Weisswaren etc.**

kommen **Freitag** zu ausserordentlich billigen Preisen zum Verkauf. Neu aufgelegt sind:

Reste von **Spitzen** und **Besätzen.**

S. Model.

Ausbach-Gunzenhauser 7 fl.-Loose von 1857.
97. Serienziehung am 15. Mai. Gewinnziehung am 15. Juni 1905.
Ser. 47 86 121 124 149 228 338 364 457 494
530 538 628 728 733 814 842 851 919 985 1014
1043 1187 1291 1365 1503 1513 1649 1694 1808
1822 1873 1875 1902 1987 1996 2016 2050 2088
2145 2155 2244 2369 2422 2424 2561 2628 2636
2641 2695 2725 2830 2951 3237 3246 3247 3253
3307 3309 3380 3410 3432 3514 3525 3731 3905
3943 3971 4004 4018 4193 4239 4281 4295 4343
4360 4409 4411 4526 4980.

Ungarische 100 fl.-Loose von 1870.
98. Verlosung am 15. Mai. Auszahlung am 15. November 1905.
Ser. 91 123 130 231 252 263 378 718 787 972
1011 1127 1261 1295 1357 1419 1531 1606 1679
1838 1857 1957 2132 2154 2372 2400 2546 2636
2880 3331 3543 3595 3691 3786 3841 4367 4586
4636 4713 4779 4934 5373 5458 5470 5509 5597
5778 5783 5841 5873.
Ser. 231 Nr. 42 Nr. 1000, S. 263 Nr. 48 Nr. 1000, S. 718 Nr. 13 Nr. 1000, S. 972 Nr. 31 Nr. 1000, S. 37 Nr. 2000, S. 1357 Nr. 28 Nr. 2000, S. 1419 Nr. 9 Nr. 2000, S. 1606 Nr. 7 Nr. 1000, S. 1679 Nr. 37 Nr. 2000, S. 1857 Nr. 40 Nr. 1000, S. 2154 Nr. 29 Nr. 1000, S. 2880 Nr. 22 Nr. 1000, S. 3331 Nr. 30 Nr. 1000, S. 3543 Nr. 5 27 42 à Nr. 1000, S. 3691 Nr. 2 Nr. 2000, S. 3786 Nr. 13 Nr. 1000, S. 4636 Nr. 29 Nr. 1000, S. 5470 Nr. 21 Nr. 1000, S. 5597 Nr. 28 45 à Nr. 1000, S. 5783 Nr. 1. Nr. 1000, Nr. 14 Nr. 2000, S. 5778 Nr. 37 Nr. 1000.
Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Nr. 336.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Donnerstag, den 25. Mai.**
- 2 Uhr: Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 - 2 Uhr: Göpprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 - 2 Uhr: Haag, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 - 2 Uhr: Sprich, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22.
 - 2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Damen-Konfektion-Versteigerung im Auktionslokal Bähringerstraße 29.

Tagesanzeiger.

- (Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
- Donnerstag, den 25. Mai:**
- Bad. Frauenverein.** Vortrag über die „Kindersterblichkeit, deren Ursachen und ihre Verhütung“ im Schulhaus der Carl-Wilhelmschule, abends 8 Uhr.
 - Coloffeum.** Gastspiel des berühmten I. Budapester Rossen-Ensemble, präzis 8 Uhr.
 - Deutscher Verein für Volkshygiene.** Generalversammlung im großen Rathsaal, nachmittags 6 Uhr.
 - Evangelischer Krankenverein.** Jahresfest im Schwesternsaal des Diakonissenhauses, nachmittags 3 Uhr.
 - Freiwillige Feuerwehr.** 1. Kompanie. Übung, abends 6 Uhr.

Posttheater. Die Herren Söhne. Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.
Karlsruher Liederkreis. Probe, präzis 1/2 9 Uhr.
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8-10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6-7 Uhr.
Schwarzwaldberein. Vereinsabend mit Vortrag im Moninger (Konfordiasaal).

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 24. Mai früh.
Lugano Regen 10°, Biarritz heiter 11°, Nizza wolfig 13°, Triest bedeckt 12°, Florenz Regen 16°, Rom bedeckt 18°, Cagliari bedeckt 20°, Brindisi heiter 21°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 24. Mai 1905.

Das barometrische Maximum, das bisher die britischen Inseln bedeckte, hat sich südwärts gesenkt, so daß es nunmehr vor dem Kanal liegt; Depressionen sind über Mittelnorwegen und über dem Golf von Genua zu erkennen. In Deutschland ist es bei unbeständigem Wetter noch immer sehr kühl. Volkiges und etwas wärmeres Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Maß	Barometer mm	Therm. in C	Windst. in Sec.	Wind in Grad.	Wolke	Sichtweite
23. Abd. 9 u.	747,5	7,3	4,6	61	MB.	bedeckt
24. Mor. 7 u.	747,0	5,3	5,2	78	R.	heiter
24. Mitt. 2 u.	747,1	14,3	4,8	40	ND.	bedeckt

Höchste Temperatur am 23.: 11,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 1,0. Niederschlagsmenge des 23.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 24. Mai früh:
Schutterinsel 330, gestiegen 25, **Rehl** 341, gestiegen 8, **Marau** 489, Stillstand, **Mannheim** 446, gestiegen 7 cm.

Fremde

übernachteten vom 23. bis 24. Mai.

Alte Post. Diener, Schreinermeister m. Frau von München. Derf, Kfm. v. Nürnberg. Meier, Kfm. v. Stuttgart. Bösch, Kaufm. v. Köln. Blank, Kfm. von Stodach. Jabel, Kfm. v. Dresden. Pflomener, Priv. v. Furtwangen. Belmann, Schmelzer m. Frau von Freudenstadt. Noos, Kfm. v. Lichtenau. Kistler, Fabr. v. Mannheim.

Bayerischer Hof. Wardenfelde, Kaufm. v. Köln. Vog, Reis. v. Sulzburg. Bäuerle, Kaufm. v. Freiburg. Mannhardt, Mont. v. München. Jaeger, Schlosser von Eitenheimweiler.

Brattwurstdöckle. Mann, Kaufm. v. Berlin. Scheltzer, Kfm. v. Reg. Kaiser, Kfm. v. Erfurt. Gler, Kfm. v. Fürth. Binder, Kfm. v. Friedrichshafen. Kinne, Konditor m. Fam. v. Ladenburg. Etdrzen, Bädermeister, Frau v. Redarbischofsheim. Bauer, Heizer m. Frau v. Reuburgweiler. Fel. Ziegner, Vertreterin v. Dresden.

Darmstädter Hof. Deibel, Priv. v. Baden-Baden. Kllan, Kfm. v. Straßburg. Adelman, Kfm. v. Bertsheim. Breuer u. Consol, Kaufm. v. Frankfurt. Rover, Baumbad u. Fischer, Stud. v. Darmstadt.

Drei Könige. Bofschel, Kellner, u. Kütten, Kfm. v. Darmstadt. Schürmann, Kfm. v. Freiburg. Kobler,

Straßenstr. v. Pforzheim. Hörlein, Mont. v. Ludwigs-hafen. Scheitwiler, Mont. v. Winterthur.

Erbrprinz. v. Ewarowski, Generalmajor v. Freiburg. Stoder, Oberst v. Mörchingen. Hoffmann, Oberst, Rosengarten, Major, Landeler, Blocher, Daus, Weiß, Jacobson u. Balde, Kfl., Stedte, Oberleutn., u. Kapler, Schauspieler v. Berlin. Berg, Kfm. v. Kobau. Weigert, Kfm. v. Leipzig. Graf Douglas, Priv. v. Wien. Baron v. Anky, Priv. v. Brüssel. Weyert, Ing. v. Stuttgart. Baron Junker, Priv. v. Greiz. Sirls, Ing. v. Baden. Frank, Kfm. v. Frankfurt. Dylhoff, Kfm. v. München. Frankfurter, Kfm. v. Cassel.

Friedrichshof. Albert, Kaufm. v. Bühlertal. Stausert, Malermeister m. Frau v. Reg. Gunt u. Sachs, Kfl. v. Mannheim. Lühr, Kfm. v. Hamburg. Oppenheimer, Kaufm. v. Emmendingen. Engelster, Kaufm. v. Zweibrücken. Frau Helbig, Priv. v. Coblenz. Kaiser, Fabr. v. Freiberg. Schulze, Kfm. v. Frankfurt. Conrat, Kfm. v. Grünwinkel. Köberlin, Fabr. v. Kaufbeuren. Nagel, Fabr. v. Gmünd. Horscheply, Kfm. v. Nürnberg. Kahn, Kfm. v. Freiburg. Kichling, Stud. v. Gantgen. Gezer, Kfm. v. Stamburg. Leuse, Kfm. v. Rhepdt.

Geist. Schubert, Kaufm. v. Kirchheim. Fischer u. Schmollinger, Kfl. v. Stuttgart. Weller u. Stiel, Kfl. v. Heilbronn. Heil, Kfm. v. Cassel. Fehrmann, Ing. v. Straßburg. Wächter, Kfm. v. Elbfeld. Hoffmann, Kfm. v. Köln. Ulrich, Kaufm. v. Remscheid. Möller-Holtemamp, Kfm. v. M.-Gladbach. Raumann, Kfm. v. Bretten. Meyer, Kfm. v. Darmstadt. Zimmer, Kfm. v. München. Demmer, Hennigsfeld, de Bernardi u. Log, Kfl. v. Frankfurt. Faber, Kfm. v. Ulm. Heydt, Kfm. v. Barmen. Hobein, Kfm. v. Radevormwald. Meißner, Kfm. v. Lahr. Spölgel, Kfm. v. Düren. Müller, Kfm. v. Schwegen. Volten, Kfm. v. Aachen. Gifels, Kfm. v. Waldshut. Bergmann, Kaufm. v. Nürnberg. Molms, Kfm. v. Berlin. Veb, Kfm. v. Neutlingen. Zweifsch, Kfm. v. Oberstein. Steudle, Kfm. v. Gillingen. Fro-mann, Kfm. v. Kaiserlautern. Osendorf, Kfm. von Silberfeld. Strub, Kfm. v. St. Ludwig. Böhn, Kfm. v. Hannover.

Goldener Adler. Knuth, Konservator v. Schwerin. Bertram, Techn. v. Berlin. Hgdam, Kfm. v. Booslop. Köbgen, Priv. v. Köln. Gmeiner, Sticker m. Frau, u. Nädler, Kalkwerkes. m. Frau von Wolfurt. Krämer, Postassistent, u. Minoprio, Restaurateur m. Fam. von Mannheim. Jäger, Kfm. v. Bergabern. Kageuel m. Frau, S. u. B. Reibethom u. Wollsch, Kfl. v. München. Stih, Weinbdr. v. Frommeller. Schneider, Kfm. von Paris. Renz, Hoteldirektor v. Stuttgart.

Goldener Karpfen. Hode, Bauunternehmer von Darmstadt. Lestler, Geschäftsführer v. Stuttgart. Otto, Hof-Apotheker v. Hanau. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Manz, Ing. m. Frau v. Ueberlingen.

Grüner Hof. Jäger, Kfm. v. Offenbach. Stöfer, Priv. m. Frau v. Lahr. Mall, Ing. v. Donaueschingen. Mey, Arzt v. Furtwangen. Gölzacher, Kfm. v. Willingen. Böhm, Kfm. v. Schw.-Gmünd. Birlo, Fabrikdirektor v. Augsburg. Hertel, Kfm. m. Frau v. Chemnitz. Frankenberg, Kfm. v. Elberfeld. Köbig, David u. Kieb, Kfl. v. Frankfurt. Riß, Kfm. v. Freiburg. Röder u. Amberger, Kfl. v. München. Lohm, Stud. v. Lüdingen. Andres, Ing. v. Mannheim. Bühler, Oberleutn. v. Mergentheim. Schäfer, Kfm. v. Saarbrücken. Frank, Kfm. v. Hüfingen. D. u. L. Feldelmann, Kfl. v. Rülzheim. Schramm, Kfm. v. Wiesbaden. Ehrlich, Kfm. v. Weiskirchen. Meyer, Kfm. v. Brumath. Kahl, Kfm. v. Heidelberg. Saar-länder, Kfm. v. Rheinböllerhütte. Geertz, Kfm. v. Basel. Meyer, Kfm. v. Bremen. Fabian, Kaufm. v. Altona. Sandrath, Major v. Hagenau. Böttger, Kfm. m. Fam. v. Gera.